

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **34 (1961)**

Heft 5

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

bock statt, wobei General Almgren das Thema «Die Probleme der psychologischen Kriegsführung» eingehend behandelte und zahlreiches Dokumentationsmaterial vorlegte. Die Stärkung von Geist und Widerstandskraft der Wehrmänner gehöre zur militärischen Ausbildung. Aus allem konnte geschlossen werden, dass Schweden der Schweiz in bezug auf den Zivilschutz weit voraus ist, steht diesem dort doch jeder siebente Bürger und Bürgerin in freiwilligen Hilfsorganisationen zur Verfügung. Die Vorführung eines Farbtonfilmes über die militärische Ausbildung in Schweden beschloss den interessanten Vortragsabend.

● Auf den 5. Mai, 20.20 Uhr, ist ein weiterer Vortragsabend angesagt worden, an dem Dr. Padrutt über «Die Führung im albtündnerischen Krieg» sprechen wird.

● Donnerstag, den 18. Mai, halten wir in der Bauernstube des Hotels Traube in Chur unsere nächste Zusammenkunft ab, wobei wir uns mit dem Tätigkeitsprogramm und insbesondere mit der Vorbereitung der diesjährigen Hochgebirgsdienstübung auseinandersetzen werden.

● Die nächsten Gelegenheiten zur Erfüllung der obligatorischen Schiesspflicht bieten sich laut Angaben der Schiesssektion des UOV Chur im Rossboden am

6. Mai, 14.00—18.00 Uhr	10. Juni, 14.00—18.00 Uhr
7. Mai, 8.00—11.00 Uhr	11. Juni, 7.30—11.00 Uhr

● Das eidgenössische Feldschiessen findet am Sonntagvormittag, den 28. Mai, statt, wobei alle Kameraden mitmachen sollten.

Sektion Ostschweiz

Präsident Gfr. Gehringer Ludwig, Wiesenstr. 47, St. Gallen. Telephon Privat 071 / 22 96 70, Geschäft 071 / 23 15 15
Techn. Leiter Hptm. Qm. Müller Hans, Burgstr. 133, St. Gallen. Tel. Privat 071 / 22 92 43, Geschäft 071 / 23 33 22

● Im Laufe des Monats Mai werden wir die Besichtigung eines Lebensmittelbetriebes durchführen. Wir hoffen auf eine rege Beteiligung. Näheres erfolgt auf dem Zirkularwege.

Sektion Solothurn

Präsident Dubois Roger, Bellevuestrasse 5, Grenchen. Telephon Privat 065 / 8 69 33, Geschäft 065 / 8 65 42
Techn. Leiter Hptm. Qm. Beck Walter, Dahlienstr. 10, Grenchen. Tel. Privat 065 / 8 76 46, Geschäft 065 / 8 52 44

● Nächste Veranstaltungen: 16. Mai, Buchhaltungskurs, 2. Abend, in Solothurn;
23. Mai, Buchhaltungskurs, 2. Abend, in Olten

Über *Philatelie* hielt unser Kassier, Kamerad Minder Hugo, Grenchen, am 21. März im Hotel Métropole, Solothurn, einen interessanten Vortrag. Er gab zunächst einen kurzen Überblick über die Grundlagen der Philatelie. Er sprach über die ersten briefmarkenähnlichen Wertzeichen bis zur heute bekannten Briefmarke, wobei er sich hauptsächlich auf die schweizerischen Verhältnisse und die schweizerischen Briefmarken konzentrierte; das Vorgehen beim Sammeln: Farbe, Farbnuance, Papier, Wasserzeichen, Abarten, Fehler etc. Kamerad Minder machte uns dann auf den Poststempel und seine Bedeutung aufmerksam, der in vielen Fällen in den Dienst der Werbung für eine Ortschaft oder ein Gebiet gestellt wird. Mit interessanten Einzelheiten zeigenden Lichtbildern und vor allem mit der Besichtigung seiner eigenen, sehr wertvollen Sammlung schloss unser Kamerad seinen lehrreichen Vortrag, den wir ihm herzlich verdanken.

Sektion Zentralschweiz

Präsident Rast Franz, Höflistrasse 8, Ebikon. Telephon 041 / 6 46 54
Techn. Leiter Hptm. Qm. Fanger Hermann, Hergiswil NW. Telephon 041 / 75 13 71

Versammlungslokal Hotel Gotthard, vis-à-vis Bahnhof, Luzern

● Kameraden, am 13. Mai findet im Hotel Löwengarten in Luzern unser grosser Maiball statt. Das uns bereits bekannte Orchester «The Harlem's» wird wiederum zum Tanz aufspielen. Wir